

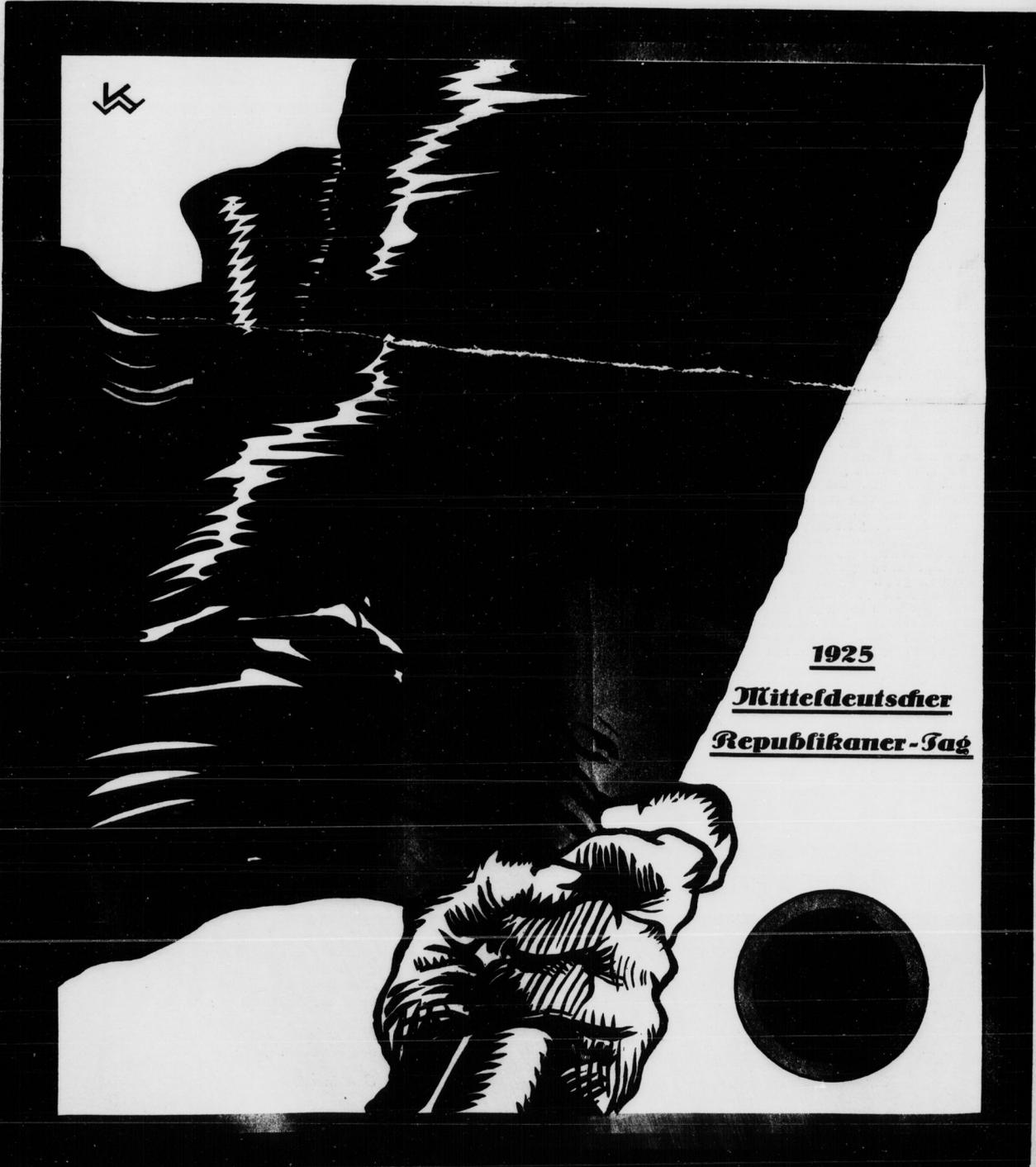
Volksblatt

Kaufe bei J. Lewin

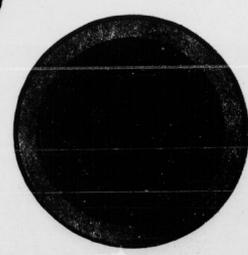
Das „Volksblatt“ erscheint jeden Werktag, Sonn-
abends mit der illustrierten Beilage „Volk und Zeit“.
In Unerwartet eingelangten Manuskripten ist stets das
Rückporto beizufügen. Das „Volksblatt“ ist das
Publikations-Organ der genossenschaftlichen und ge-
werkschaftlichen Organisationen und amtliches Organ
verschiedener Behörden — Schriftleitung Harz 42/44
Poststraße zwei Treppen, Fernsprech-Anschluß 4667
Verfäht Auskunftserteilung mittags von 12 bis 1 Uhr

Sozialdemokratische Tageszeitung
für
Halle und den Regierungs-Bezirk Merseburg

Bezugsbedingungen: Der Bezugspreis beträgt
monatlich 2,- Mark einschließlich Zustellungsgebühr,
für Abholer 1,90 Mark. Postbezugspreis monatlich
2 Mk. ab Postamt ab. v. Postboten zugestellt 2,40 Mk.;
bei direkter Einfindung an den Verlag 2,30 Mk.
Anzeigenpreis 12 Bg im Anzeigen- und 60 Bg.
im Reklameteil d. Millimeter. — Hauptgeschäfts-
stelle Harz 42/44 Fernruf 4665. — Zweigstelle
Gr Ulrichstraße 27 — Postfachkonto 20319 Erfurt



1925
Mitteldeutscher
Republikaner - Tag



Mitteldeutscher Republikanertag

Von S. O. K. Schulz.

Ein Jahr ist heute ins Land gegangen, seit zum ersten Male das Heer der mitteldeutschen Republikaner sich in Halle formierte, um den reaktionären Dueserlingen zu zeigen, daß die republikanische Zukunft Deutschlands fest in den Herzen des Volkes verankert ist, daß ein Wall junger starker Arme ausgerichtet ist zur Abwehr gegen die Renaissance der politischen Mächtherrschaft, daß eine Legion durch hartes Schicksal geschärfter Begeisterungsglänzender Augen auf die dunklen, hinterhältigen Mächtschichten der Erbabanten der politischen Finsternis und des sozialen Rückschritts gerichtet sind. Heute und morgen tritt dieses Heer erneut an, erfüllt von demselben Geiste wie vor einem Jahre, erfüllt von demselben stählernen Willen, durchsättigt von dem Bewußtsein, die Träger von Deutschlands Zukunft zu sein. Daselbe Heer und doch nicht dasselbe. Denn gewaltig sind seit dem vorjährigen Aufmarsch die Massen der Republikaner gewachsen. Betrug die Zahl der Reichsbannertrameraden am 11. August vorigen Jahres ca. 2 Millionen, so können wir heute eine Armee von über 3 Millionen organisierter Republikaner im Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold mustern. An dieser Zunahme ist Mitteldeutschland in hervorragendem Maße beteiligt. Zuerst der Zentralität des Reichsbanners Magdeburg und dann die umliegenden Gaue Anhalt, Leipzig, Thüringen. Und so dürfen wir mit stolzer Genugung auf die Tatsache blicken, daß der heutige und morgige Tag ein verstärktes, ein machtvolleres Bekenntnis zur Republik werden wird als der vorjährige Aufmarsch, der bereits an Wucht und Glanz alles in den Schatten stellte, was unsere Gegner bisher an ähnlichen Veranstaltungen unternommen hatten.

Hierherhaft haben die Hände von Tausenden begeisterter Republikaner der Stadt Halle in den letzten Tagen und Wochen gearbeitet, um das Antlitz der Republik zu schmücken. Gewaltig sind die Anstrengungen gewesen, den Gästen der umliegenden Bezirke am heutigen Tage einen würdigen Empfang zu bereiten. Mächtig war und ist in uns das Bewußtsein entwickelt, daß Halle, wie kaum eine andere Stadt in Deutschland, derjenige Ort ist, wo der Hebel republikanischer Machtentfaltung am ersten und nachdrücklichsten angelegt werden muß. Denn in keinem anderen Orte Deutschlands ist durch politischen Fanatismus, politische Kurzsichtigkeit und politischen Draufgängerum, blinden Haß und parteidemagogische Gemeinheit Unheil ähnlicher Art angerichtet worden. Hier sind die Gehirne zerstückt worden bis zur Unkenntlichkeit. In Zehntausenden von Köpfen ist ein Trümmerfeld politischer Charakterlosigkeit hergestellt worden. In gigantisch-grotesker Form haben hier Völkerverwanderungen aufgepeitschter Naturen aus dem Lager des sozialen Emanzipationskampfes in das Lager der Linksfaschisten und von dort zu den Rechtsfaschisten hinüber und herüber, herüber und hinüber stattgefunden. Ein wüßtes Lohwabbau, ein brodelnder Hegenkessel, eine Konzentration des an allem irre Gewordenen, eine horizontale Trübsbildung der veronfertigten Verrücktheit, ein Räuel politisch und sittlich unmaßstabhafter Menschen, die erst nach und nach von fremder geführt Hand in das Lager der politischen und sozialen Verunft, in das Lager der res publica, der Republik, zurückgeführt werden können. Dazu gehört aber in erster Linie jener große erhebende Anschauungsunterricht, der die Massen wieder festigt, wieder glauben läßt an das ihnen aus dem Herzen gerissene Ideal, der sie wieder erfüllt mit dem Bewußtsein, dorthin zu gehören, wo Begeisterung und Vernunft, diese edlen Zwillingsgeschwestern, die Zügel der Bewegung fest in den Händen halten. Ein Gesein dieses großen notwendigen Anschauungsunterrichts wird auch der 8. und 9. August werden. Laufende schwarz-rotgoldener Fahnen wehen heute und morgen im Winde, Zehntausende von Tadeln finden, daß die Herzen mit flammender Begeisterung der Republik entgegenzuschlagen, und die Keden der Führer werden die Blicke schärfen und die Muskeln derjenigen spannen, die auf ihre Schilde geschrieben haben, daß der Weg zurück zur Monarchie nur über ihre Leichen geht.

Woll des edelsten Patriotismus, der frei ist von nationalisiertem Lärm und feigen Säbelgerassel aus sicherem Port, fliegen die Gedanken über Deutschlands Grenzen hinweg, hinüber zu den sechs Millionen Brüdern, die durch brutale Gewalt heute immer noch aus dem gemeinsamen Vaterlande ausgeschlossen sind. Mit Begeisterung blicken wir dem Tage ent-

gegen, der uns mit Österreich, mit unseren Stammesbrüdern deutscher Sprache, wieder vereint. Die deutsche Reichsverfassung ist nicht nur die Verfassung des Kleindeutschland, das von den Hausmachtinteressen einer egoistischen und beschränkten Dynastie geschaffen wurde, sie ist die Verfassung des großen Deutschland, das alle umschließt, die die deutsche Sprache als ihre Muttersprache sprechen. Sie ist das schwarz-rotgoldene Blatt, um dessen Erfüllung Millionen der besten und fortschrittlichsten Elemente der Nation gerungen und gelitten haben. Unser Aufmarsch gilt darum nicht nur den innerdeutschen Bestrebungen des innerdeutschen Republikanertums, er gilt der republikanischen Sache überhaupt. Er gilt der Sache des Volkes in Deutschland und in der Welt, er gilt der res publica aller, die durch Kultur verbunden sind oder sich doch durch Kultur verbunden fühlen sollten. Er gehört den deutschen Republikanern, unseren österreichischen Stammesbrüdern, er gilt der Sache der freien Republiken, er gilt den zukünftig Vereinigten Staaten von Europa, aus denen sich jener wahre Volksstaat entwickeln muß, in dem die Gemeinsamkeit der Interessen und die Gemeinsamkeit der Ziele aller Länder die Garanten einer neuen besseren, friedlichen Zukunft sind, er gilt dem Frieden, der auf dieser gemeinsamen Interessens- und Zweckgemeinschaft stabilisiert werden wird, er gilt dem alten Europa zur Erhebung des Weges zum neuen Ziel.

Dieses Ziel aber ist nur unter den Fahnen des freien Volksstaates, unter den Fahnen der Republik und der Republiken zu erreichen. Und so gewiß Deutschland in vorbestimmter Reihe der Weltkultur mit seinem Goethe, seinem Kant, seinem Beethoven und seinem Dürer marschiert, so gewiß wird unter den schwarz-rotgoldenen Fahnen einmal der Weg angebahnt werden, der zu den Vereinigten Staaten von Europa, das ist zum Frieden, führt.

Von diesen hehren Idealen erfüllt, marschiert heute und morgen das Heer der mitteldeutschen Republikaner in Halle auf. Jeder Trompetenschlag verkündet, daß wir mit der Zukunft marschieren, jedes Trompetensignal sagt, daß der Sieg unser ist, und der Marschschritt der Bataillone schreit in die Welt hinaus: Das ist die Avantgarde Deutschlands, das ist das Heer der deutschen Republik, das ist die Zukunft des deutschen Vaterlandes!

Mit Berachtung und mit Bedauern sehen wir die Gegner der freien Volkssache, die Feinde der res publica, heute und morgen auf den Straßen und Gassen, an die Häuser gedrückt, herumtschleichen, sehen wir sie hinter den Gardinen stehen, auf das Heer der marschierenden Republik herabschauen. Aber wir wissen, auch der Tag wird kommen, wo in die dunkelsten Gehirne und die versteinerten Herzen ein Strahl der schwarz-rotgoldenen Zukunft fällt, wo Leiche geschlagen werden wird in die dumpfe Mauer der Reaktion und der Vergangenheit, damit das Licht künftiger Entwicklung in breiten, heißen Strahlen in die Finsternis der verkommenen Menschenhergen hineinfallt, damit in ihnen die Erkenntnis wie eine hehre heiße Flamme aufsteht:

Die Republik ist das Banner,
Ihr leben und ihr sterben wir!

Und nun, Kameraden, die Fahnen in die Hand und auf die Schanzen! Heute gehört Halle uns und unseren Kameraden aus den Nachbarstaaten, die wir auf das herzlichste und brüderlichste grüßen, mit denen wir vereint marschieren, vereint feiern und vereint die Freude genießen wollen, der deutschen Republik wieder einen großen Tag bereitet zu haben. Indem wir das schwarz-rotgoldene Banner auf stolzer Höhe in Licht und Sonne, in Wind und Sturm aufpflanzen, weihen sichtbar, nach allen Seiten, den Freunden zur Freude und den Feinden zum Leid, scharen wir uns in ewig junger Begeisterung um unsere Fahne, das Banner unserer Väter und unserer Nachfahren, um die Fahne einer unglücklichen deutschen Vergangenheit und einer besseren deutschen Zukunft, um die Fahne der schwarz-rotgoldenen deutschen Republik. Ihr unser Sinnen, ihr unser Streben, ihr unser Kampf, ihr unser Leben!

Die deutsche Republik: Frei Heil!

Schwur

Von J. G. A. Petzoldt, Dresden.

Schwarz sei die Fahne,
in Trauer entrollt
für die, die verröchelnd
ihr Blut gezollt,
Helden zu sein.

Rot sei die Schrift,
in Liebe entflammt
für die, die der Weltgeist
zu Leiden verdammt,
Opfer zu sein.

Golden der Stern,
der uns heute erglückt,

dessen Glanz
unsre Häupter umsprüht —

Aufwärts zum Licht!
Nieder die Nacht!

Heiliger Schwur
unsre Herzen entfacht:
Rächer zu sein?!

— Nein, Brüder, nein! —
Allumfassende Menschenliebe
sei der Pulsschlag

im Weltgetriebe
künftiger Zeit,

daß auf ewig in Frieden frohe,
göttliche Güte die Menschheit
durchlohe,
reine Wege
ins Licht ihr zu geben:

Heilig, heilig
das Menschenleben!

Gott in uns!

Masse und Staat.

Von Minister a. D. Wilhelm Sollmann, M. d. R.

Als die deutsche Arbeiterklasse zu dem Willen erwachte, wirtschaftlich und politisch Einfluß zu gewinnen, fand sie ein Staatsgebilde vor, das gegen jede Zerschlagung der Demokratie unüberwindliche Hindernisse aufgerichtet hatte. Zwar ging der Reichstag aus allgemeinen, gleichen, geheimen und direkten Wahlen hervor, aber je stärker die Industrialisierung der deutschen Wirtschaft vor sich ging, um so mehr wurden die in den Städten zusammengedrängten Massen durch eine Wahlrechtszersetzung benachteiligt, die einigen Tausend ländlichen Wählern ebenso sehr das Recht auf einen Abgeordneten gab wie hunderttausend Arbeitern und Angehörigen in einer Großstadt. Zudem waren die Rechte des Reichstags durch die Befugnisse des von den Fürsten ernannten Bundesrates stark eingeschränkt. Auch gab es nicht einmal die Anträge einer Parlamentsregierung. Der Kaiser ernannte Kanzler und Minister. Keine Parlamentarität konnte sie stützen. Sogar trat die bis zur Revolution bestehende Ungleichheit des Dreiklassenwahlrechts in dem das Reich beherrschenden Bundesstaate Preußen, das ein Staatsgefühl in den brutal entrechteten Massen unmöglich aufnehmen lassen konnte. Als Krönung dieses alles dann 12 Jahre Sozialistengesetz mit der rücksichtslosesten Verfolgung der stärksten Arbeiterpartei und nach dem Fall dieses Gesetzes noch ein Vierteljahrhundert die staatliche Beschneidung dieser Partei, deren Angehörige zu keinem Amt in der Verwaltung, nicht zu der bedeutsamsten Führerschaft im Heere gelangen konnten.

Es soll hier nicht geschichtliche Schuld untersucht, es sollen nur Tatsachen zur Erklärung festgelegt werden. In solcher Atmosphäre mußte bis zum Höhe gesteigerte Feindschaft gegen den Staat erwachen, der in der Tat, aus dem Lager der Sozialdemokratie gesehen, ganz in den Händen der herrschenden feudalen und kapitalistischen Schichten lag befand. Sozialpolitische und einzelne arbeiterrechtliche Fortschritte konnten nicht verbündet werden, denn Staatsgefühl kann in den Massen nur erwachen, wenn sie berufen sind, an der Gestaltung des Staatswillens in Gesetzgebung und Verwaltung frei und verantwortlich mitzuwirken.

Diese Möglichkeit wurde durch die Novemberumwälzung, bis zu einem gewissen Grade sogar schon durch die Einführung parlamentarischer Regierungsformen im Oktober 1918 geschaffen. Die Sturmjahre der Revolution lehrten dann manche taube Welter zu übersehen, vernahm, sich neu und umgestalten könne und der Sozialismus auf seinem schwersten und mannigfaltigsten Wege zu einer neuen menschlichen Gesellschaft mit der Staatsorganisation auf weite Sicht noch werden rechnen müssen. Von einem Absterben des Staates war nichts zu hören, eher von einer Ausdehnung seiner Aufgaben, freilich auch von einer wachsenden Uebermacht großer Wirtschaftsherren gegen den Staat.

Die Arbeitermassen, die in dem Anlauf eines einzigen Tages den unverteidigten Staat äußerlich erobert hatten, verfielen bald einer großen Enttäuschung. Weil der gesetzgebende und ausführende Apparat des Staates ihre wirtschaftlichen Wünsche nicht befriedigte, weil die Demokratie sich nicht als ein Zauberwort bewährte, sondern sie zu Millionen in Staatsfeindschaft oder Gleichgültigkeit zurück. Feinde des demokratischen Gedankens von rechts und von links förderten mit Erfolg diese reaktionäre

Entwicklung. Außenpolitische Ohnmacht, putzschiffische Zustände im Innern, die ausgrenzende Krankheit der Inflation brachten die Staatsautorität der Vernichtung und den Staatsgedanken dem Erliegen nahe.

Wer diese Entwicklung überhaut, kann nur lächeln, wenn über die mangelnde Staatsgewinnung der Arbeiter, insbesondere der sozialdemokratischen, gellagt wird. Dieses Lächeln ist allerdings etwas bitter, wenn man aus tausend Erfahrungen weiß, daß gerade die großen Verluste der Produktionsmittel, als Klasse betrachtet, immer wieder mit allen Mitteln wirtschaftlicher Macht und geistiger Gewandtheit gegen die Staatsmacht anzufämpfen, wenn diese, um dem Gemeinwohl zu dienen, Ansprüchen des Privatinteresses entgegentritt.

Das Schicksal eines Staatswesens mit hochentwickelter Wirtschaft und weitgleichweise regem Bildungsleben auch der handarbeitenden Massen wird bestimmt von der Antwort auf die Frage, ob der Staat einer Klassen Herrschaft dient oder seinen Willen auf die Heberbrückung und Verbindung der in der gegenwärtigen Wirtschaftsordnung unermesslichen Klassenengpässe zu lenken vermag. Die Arbeitermassen können zwar auch jetzt noch durch wirtschaftliche Schläge und durch politische Fesseln oder Zerschlagungen vorübergehend zermürbt oder ermüdet werden, ihr Wille zur entscheidenden Mitbestimmung in Staat und Wirtschaft wird aber immer wieder elementar durchbrechen. Selbst industriell und politisch intellektuell weit schwächer entwickelte Länder wie Italien und Ungarn beweisen es.

Gewiß ist aber die Demokratie den deutschen Arbeitern nicht ein Vergnügen für Wahlsonntage und zur Vergebung von Parlamentsfragen und Staatsämtern an Parteiführer. Nach dem neuen, den nächsten Parteitag beschäftigenden Programm, Natur der Sozialdemokratie tritt die Partei für die demokratische Republik ein, weil diese den weitesten Spielraum für den Verwirklichungstempel der Arbeiterklasse bildet. Das ist ein starkes Bekenntnis zu dem republikanischen Staate und der Glaube, daß sich die Kämpfe zwischen Kapital und Arbeit auf dem Boden der Demokratie, also in geistlichen, in menschlichen Formen durchsetzen lassen.

Die viel verlässerte und von so wenigen gemannte Verfassung von Weimar enthält manchen Artikel, der dem Staate die Entwicklung zu großen sozialen Aufgaben weist. Nicht eine kapitalistische, sondern eine soziale Republik entspricht dem Geiste des Verfassungswerts von Weimar. Wer will den Arbeitern unrecht geben, wenn sie sagen, daß es dem heutigen Staate noch sehr an sozialen Wollen fehle? Und werden nicht Millionen Intellektuelle, Beamte, Angestellte, Kleinbauern, Rentner, Handwerker und Händler den Arbeitern zustimmen? Inzwischen sind geriet in dem Wagnis, ja in dem Schimpfen auf den Staat. Damit aber ist nichts getan. Die Staatsgewalt geht dem Volke aus, so lautet das Wort in der Reichsverfassung. Es muß Tatkraft werden und kann sie nur werden, wenn die Massen erkennen, daß jegliche politische Wahl kein Sport für Mißvergünstigte, sondern politische Aktion, die richtunggebende Entscheidung für den Staatswillen, Formung des nationalen Schicksals ist. Nur mit dem Wachsen dieser Erkenntnis kann der Staat sich zu Zielen entwickeln, die ihn demokratisches Denken und soziales Fühlen längst gewiesen haben.

Der Europäische Gedanke.

Was die nachfolgenden Zeilen besonders interessant macht, ist der Zeitpunkt ihrer Niederschrift. Sie sind das Schlußstück aus dem Buche „Amerikanische Einbrüche“ von Ludwig Häfke, das im Jahre 1906 erschien. Es ist nicht das, was die Propaganda europäischer Politik viele, die die Propaganda europäischer Politik als eine Modetendenz glauben kurz abtun zu können, werden aufhören ob der Empfindungen, die schon im Jahre 1906 ein Dichter zum Ausdruck brachte, als er, aus den Vereinigten Staaten zurückkommend, sich wieder der europäischen Kleinstaaten gegenüber sah.

... Nochmals eine Fahrt von wenigen Stunden, da lag Frankreich hinter mir, und ich sah den deutschen Alpen schimmern. Wie scheint das alles, wenn man von da drüben kommt, ein vereinamter! Immer nur eine Fahrt von wenigen Stunden bis zu einer Landesgrenze, Reich um Reich; und alle diese Reiche, teilweise nicht größer, teilweise kleiner als mancher von den 46 Staaten der Union, stehen einander bis an die Bahne bewafnet gegenüber. Frankreich und Deutschland im West, wie ein Frontener möchte man westwärts rufen: Ja, du Schneewittchen über den Wässern, die alte Königin Europa ist noch immer schöner als du! ... Du neue Welt, noch ist aus der alten die Göttin der Schönheit nicht zu dir ausgewandert — noch nicht; und doch gibt es Wahnsinnige, gibt es Verbrecher, die daran denken können, sie mit Pulverdampf und Blutsturz zu dir hinüberzuschleudern!

Dort ein Land, dem keine natürliche Bedingung fehlt, um unsere Vorprägung von Jahrhunderten einzuholen; dort ein Staat, der achtzig Millionen Menschen der verschiedensten Rassen zu einer einzigen Nation verbunden hat und für mehr als die doppelte Zahl noch Raum bietet; dort ein ganzer Weltteil, den keine erwerbende Invasion von außen bedroht und den nach menschlichem Ermessen kein innerer Zwist mehr zerschneiden wird; dort ein Volk, das durch seine wachsende starke Umprägung gebildet wird, jeden Wüßel und jeden Nerv in friedliebender, fruchtbringender Arbeit anzuspinnen. Und hier? Sieht nicht ein Wüßer, was die unausbleibliche Folge sein wird, wenn Europa sich weiter bekämpft und zerfleischt? Der weltgeschichtliche Vorgang, der sich schon

Ein Festabzeichen für die Verfassungsfeier am 9. August.



Das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold hat anläßlich der Berliner Verfassungsfeier eine Plakette herausgegeben, die am Schwarzrotgoldenen Bande befestigt, die Ansporn trägt: „Verfassungsfeier Berlin 1925“.

Eine Republik zu bauen aus den Materialien einer niedrigeren Monarchie, ist freilich ein schweres Problem. Es geht nicht, ohne daß erst jeder Stein anders gehauen ist, und dazu gehört Zeit.

(Lichtenberg.)

einmal vollzog, damals, als die alte Herrlichkeit großer Reiche für immer in Staub zerfiel und die Kultur von Athen nach Europa überfiedelte, müßte sich wiederholen. Abermals würde das Weite, was der Menschheit eigen ist, um einen Weltteil weiter westlich wandern.

Nach jedem großen europäischen Kriege der Zukunft werden auch die Sieger die Besiegten Amerikas sein. Aber sogar in einem andauernden Frieden, zumal in einem derart mit Waffen beladenen, werden die einzelnen Nationalstaaten für sich allein mit dem höher und höher emporschleichenden Niesen überm Ocean nicht gleichen Schritt halten können. Dazu sind sie zu klein. Um die Vorkerschaft werden, wie einst Stadt mit Stadt, dann Gau mit Gau, dann Land mit Land, schließlich nur noch Kontinent mit Kontinent zu ringen haben, und ein zerstückelter muß ein ungeteilter unterliegen. Soll die Alte Welt von der Neuen nicht in den Schatten gestellt, nicht von ihrer Uebermacht demalst nicht auch ohne feindlichen Zusammenstoß erdrückt werden, so hat sie nur ein einziges Rettungsmittel. Die Hoffnung aber, daß es rechtzeitig angewendet werden wird, erscheint heute utopischer als je. Es heißt: die Vereinigten Staaten von Europa.

„Daß ich nach dem Kampf zurückkehre und mein Land wiederfinde, zugleich stolzer und bescheidener geworden, stärker und mutiger und in den Wogen der noch unerlösten Zukunft trüchtig von den Gebilden eines neuen Zeitalters, in das ich hineingreifen, wirken und bilden möchte im Geist der noch schlummernden Gottheit, das stehe, das hoffe ich.“

„Die Zukunft wird nicht dem siegenden oder dem unterliegenden Land gehören, sondern dem, das den neuen Frieden am vollkommensten gestalten wird können und Sieger bleiben wird in den Kämpfen des Friedens.“

(Aus dem Tagebuch des nach vierjährigem Frontdienst am 20. April 1918 durch einen Granatvortreffler bei Marcellave dem Leben entrisenen 20-jährigen Leutnant Otto Braun. Den ersten Satz schrieb dieser hoffnungsvolle Enkel des preussischen Generals von Kretschmann und Sohn der geistvollsten Sozialistin Lilly Braun als Siebzehnjähriger beim Ausmarsch in sein Tagebuch.)

„Engelhardt-Biere“

gehaltvoll und bekömmlich!

Restaurant „Salzquelle“
 Inhaber: **Julius Schustack**
 Graseweg 15 Telefon 4504 Graseweg 15
Verkehrslokal
des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold
 Stets gute Biere und Weine auf Lager
 ff. Kaffee und Speisen zu jeder Tageszeit

Restaurant Thalia-Säle
 Geiststraße 42a
Spezialauschank von
Münchener Spatenbräu
 Gute Küche · Angenehmer Aufenthalt
 Künstlerische Unterhaltungs - Musik

Hallesche Eilboten
 (Grüne Radler) besorgen
 Koffer- u. Paketbeförderung, Botengänge all. Art
 Fernruf 1422
 Personen- oder Gepäck-Auto
 in wenig. Min., z. Stelle, Nur Jägergasse 2



Gewerkschaftshaus
 Saal 42-44 Halle a. S. Saal 42-44
 Vertretungsort der Gewerkschaften, der Partei und des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold
Vorzügl. Biere und Weine
 Preiswerter u. guter Mittags- u. Abendtisch

Kramers Konzerthaus
 am Riebeckplatz
 Täglich:
Künstler-Konzert Kapelle „Fideles Wien“

Drei Könige
 Kleine Klausstr. 7 (Nähe des Marktes)
 Das
Haus der guten Küche
 Kleine Preise

Republikaner, unterstützt die Wirtschaft, die die Republik stützt!
Raucht nur R.B.-Zigaretten
 in schwarzrotgoldener Packung
 Fordert dieselben in allen Geschäften
Reitaba Zigaretten-Fabrik G. m. b. H.
 Hamburg 1, Alsterdamm 10-11
 Vertreter für Halle: **P. Handke**, Mühlweg 4 :: Generalvertretung und Fabriklager für Mitteldeutschland: **E. Neumann, Eriurt**, Feldstr. 30.

Fledermaus
 Gr. Ulrichstraße 44
Vorzügl. Weine
 Angenehmer Aufenthalt

Werbt neue Leser!

Elektrische Licht-, Kraft- und Klingelanlagen
 sowie deren Reparaturen werden nach- gemäß und billigst ausgeführt.
Paul Götzke, Breitestr. 35. Tel. 4023.



Volkspark · Halle a. d. Saale
 Burgstraße Nr. 27 Ab Bahnhof mit Linie 7 und 8 Fernsprecher 1107
 Größtes Heim der organisierten hallischen Arbeiterschaft :: Für Ausflüge und zur Abhaltung von Kongressen, Verbandslagen und Generalversammlungen geeignet :: Große Ballsäle, große Konzertsäle :: 4000 Personen fassender schalliger Terrasse-Garten mit offenen und verdeckten Kolonnaden
 Zwei erstklassige Kegelbahnen :: Moderne Turnhalle :: Anerkannt vorzügl. Küche, für größte Ansprüche eingerichtet :: ff. Biere und preiswerte Weine
 Neu eingeführt preiswerte Sdoppenweine.

Restaurant „Schwäizer Bär“
 Am Markt. · Inh.: Peter Stodmar
 *
 Verkehrslokal von „Schwarz-Rot-Gold“
 Gut gepflegte Biere. · · · Gute Küche.

Schweizer Stumpen 10 St. **30** Pfg.
Hamburger Riesen
 statt **15** Pfg. nur **8** Pfg.
 Holländer Shag **30** Pfg.
M. Jasper, Leipziger Str. 96.

Molkerei Merbitz
 modern eingerichteter Betrieb für g-unthetische Milchverarbeitung
 Reimfelderstr. 8 **Halle (S.)** Fernruf Nr. 8612
 empfiehlt:
 1. **Strohmilch** in Stücken, gereinigt, pasteurisiert und tiefgekühlt.
 2. **Strohmilch** aus der Kanne, gereinigt, pasteurisiert und tiefgekühlt.
 3. **Buttermilch**.
 4. **Verfeinerte Tafelbutter**.
 5. **Yoghurtmilch**, frisch.
 6. **verschiedene Sorten feinsten Käse**.
 Zur Erleichterung des Einkaufs der Flaschen- und Yoghurtmilch wird das berecht. Publikum darauf hingewiesen, daß bereits schon früh 8 Uhr die Milch in sämtlichen Verkaufsstellen „**Su den 8 Glocken**“ zu haben ist. Beschreiben von den Verkaufsstellen und Stätten Landwehrstraße und den Verkaufsstellen Wandeburger Straße 64 und Auguststraße.

Hofjäger
 Großer schattiger Konzertgarten
 Regelmäßig
Mittwochs
 nachmittags und abends:
Gr. Garten-Konzerte
 ausgeführt vom
Görlach-Orchester
 Nachmittags: Eintritt frei
 Abends: Eintritt 25 Pfg.

Leset das Volksblatt

Verlobungsringe

 Eigene Fabrikation, daher billigste Bezugsquelle, Werkstatt m. elektr. Betrieb
R. Voss, Gold- und Juwelen-Fabrikation,
 Leipziger Straße 1, gegenüber Drogerie Helmhold & Co.

Kochs Künstlerspiele
Bunte Bühne
 Jägergasse 1, Ecke Gr. Ulrichstr.
 Direktion: Albert Koch
 Allabendlich das fabelhafte
August-Programm
 mit 14 ersten Künstlern
 trotzdem kleine Eintrittspreise!

Fahrräder
 u. Erichtete Reparaturen aller Art, auch an Motorrädern
Otto Hänisch
 Turmstraße 156
 Telefon 2719

Paul Fuchs, Halle
 Kontor und Lager:
Große Brunnenstraße 69
 Telefon Nr. 6987
 empfiehlt sich zum Bezüge von:
1a Bricketts (Marke: M. W., W. W. usw.)
Steinkohle, Koken aller Arten.
Brennholz in Scheiten, Klotzen u. otenierig.
Kartoffeln
 (für Winterkartoffeln werden Bestellungen schon jetzt entgegengenommen.)
 Verkauf und Lager nur **Große Brunnenstr. 69.**

Schlafzimmer,
 Küchen, Stühle, Tische, Sofas, Chaiselongues, Bettstellen, Matratzen, sehr preiswert bei
R. Hoffmann
 L.-Wuchererstr. 37

Stadt Dresden
 Inhaber: **Eduard Kothe**
Marinastraße 10
 empfiehlt
 seine vorzüglichen
Spensen und Getränke
ff. Kulmbacher und Helles



Raucht Zichna
 die beste 3-Pfennig-Zigarette
Mitteldeutsche Zigaretten-Fabrik Halle-S.
 Aktiengesellschaft



Waren-Versorgungs-Verkauf

die günstigste Einkaufsgelegenheit
für alle Kreise der Bevölkerung
Neubaum

Größe
Ulrichstr. 60/61

Das Haus der Qualitätswaren

Bereins-Kalender der SPD.

Nächstes Gewerkschaften, Betriebsvereine
Kalender der folgenden Gewerkschaften:
Künste im Bezirk Halle-Merseburger.

Veranstaltung im SPD-Halle (Saale), den 22/24
Aufsichtsbüro, 2 Gruppen - General 1000
Christiansen Halle (General 1000)

Halle.

Freier Singsänger-Musik
Gesellschaft, den 8. August, abends 7 1/2 Uhr,
am Kasseler Platz um 8 Uhr. Vertikale
Schüler-Sänger werden für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz

Aus dem Bezirk.
Merseburg, den 10. August, abends 8 Uhr
in der Werkstatt, Theaterplatz.
Sitterfeld, den 11. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Reichs- **Schwarz-**
Banner **Rot-Gold**
(Bund der republik. Kriegsteilnehmer)

Gen Halle. Auf dem Kasseler Platz
Kasseler Platz, den 10. August, abends 8 Uhr
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Ortsgruppe Halle. den 10. August, abends 8 1/2 Uhr
im Saale des „Bühnenvereins“ unter
der Leitung des „Singsänger-Vereins“ (Christiansen
Halle) eine Vertikale-Sänger. Die Vertikale
Sänger werden bringen sollen, für den 9. August
in der Werkstatt, Theaterplatz.

Am Riebeckplatz



Gr. Ulrichstraße 51

Der große Massenbesuch zeigt uns Neue, daß
es sich hier um einen Spielplan ganz großer
Qualität handelt:

Der Stern von Broadway
Die Jugendliebe einer Tänzerin!
5 Akte

Mae Murray
Amer. charmant. Schauspielerin i. d. Hauptrolle

Ich muß leben, ich muß leben
Ein Film des Stern von Broadway-Nacht
100 Filme sind nicht so interessant, wie
dieser eine
100 Frauen sind nicht so charmant, wie
die entzückende Mae Murray.

Hierzu:
Der ausgezeichnete bunte Teil!
Auf der Bühne:

Fritz - Thurm - Sylvare
Der bekannte Darsteller und Vortragskünstler
in seinen Originaltypen

Anfang Werkstage 4.00 6.15 8.15
Sonntags 3.00 4.50 6.40 8.30

Wohl selten sah man in Halle einen Spielplan,
der das Publikum so begeistert wie dieses
Kunstwerk!

Künstlerliebe!
Film-Singpiel in 6 Akten von Karl Otto Krause
Unter pers. Mitwirkung namhaft. Opern-Gesangskräfte

Die wunderbare Handlung umranken herrliche
Lieder unserer unvergesslichen Meister
Franz Schubert - Richard Wagner
Heinrich Heine - - Karl Cleving

Prominente Bühnengrößen:
Grete Reinwald - Erich Kaiser-Titz
Hela Arnold - Gustav A. Semler
stellen die Hauptpersonen.

Im bunten Teil:
Browne als Kinderfreund!
2 Akte herrlicheren Humors mit dem
Wunderhund Browne in der Hauptrolle

Ferner:
Die neuesten Ereignisse aus aller Welt!
Aktueller Filmdienst der Trianon-Gesellschaft

Anfang Werkstage 4.00 6.15 8.15
Sonntags 3.00 4.50 6.40 8.30

Sonnabend, den 15. August 925, ab 3 Uhr nachm.:

Großflugtag

Zur Weihe des Hallisch. Flughafens.
Flugverkehr Halle A.-G.

Zur Veranlassung dieser besuchen Sie das

Rest. Zillertal

Steinweg 21
Halbes u. gemüthliche Trinkstätte.
„Alter Lager, helles
Markgrafen-Bräu, dunkles“ in Original. 35,-
Bierkellerei, helles, 45,-
Sippen-Verband .. Unterhaltungs-Musik

Modernes Theater

Neue Promenade 8
Täglich abends 8 Uhr:
Gastspiel der beliebten
Fritz - Steidl - Sänger

10 Herrea 10 Herrea
Quartette, Lieder, Humoresken.
Heute völlig neues Programm, u. a.:

Die Nadelstich-Tänzerin

Eine ulk. Badestube - Angenehmheit
Ferner:
Herr Lufikus!
Lebensbild von Fritz Steidl mit Dir.
Fritz Steidl in der Hauptrolle.
Leben ohne Ende!
Nach der Vorstellung: In der Diele
verschiedene Darbietungen bei freiem
Eintritt.

Und abends in die Rakete!

Nach dem Kabarett der beliebte
Troaderotell.

Klavierspieler

Hier Sonabend, den
8. u. Sonntag, den
9. August, gefolgt
Restaurant Salzwelle
Grotesque 16.

Herrensocken

grau, Paar 38 Wk.
Gewinn
Sonderpreis 16.

Zoo :: Zoo

Sonntag, den 9. August:
Billiger Sonntag
Erwachsene 40 Pfg. - Kinder 20 Pfg.
Nachmittags 4 Uhr:

5. Militär-Konzert
Halle, Vereinsorchester (Leitung: Ernst Schmidt).
Abends 8 Uhr.

6. Konzert
Halle, Sinfonieorchester (Leitung: Benno Plate).
Täglich Vorstellungen der
Wild-West-Schau
Indianer, Cowboys u. Cowgirls
Leben und Treiben in Wild-West.
Eintritt: Erwachsene 40 Pfg., Kinder 20 Pfg.

Bad Wittekind

Wochen vom 9. bis 14. August 1925
Konzerte vom Hall. Sinfonie-Orchester
Leitung: Benno Plate

Sonntag: Frühkonzert 7-9 Uhr, Nachmittags-Konzert
4-7 Uhr, Abend-Konzert 8-11 Uhr.
(Das Abend-Konzert wird vom Hallischen Vereins-
Orchester ausgeführt. Leitung: Ernst Schmidt).

Dienstag: Frühkonzert 7-9 Uhr, Nachm.-Konzert
4-7 Uhr, Abend-Konzert 8-11 Uhr.
Sonderkarten haben Gültigkeit.

Mittwoch: Sinfonische Morgenmusik 11-12 Uhr.
Stachm.-Konzert 4-7 Uhr, Sinfonische
Konzerte abends 8 Uhr: **Erstausführung**
für die Sinfonische des Wittekind-Orchesters
sollt: Dr. Viol, Barton.

Donnerstag: Frühkonzert 7-9 Uhr, abends Geleit-
Konzert nur für Sinfoniker mit aber:
Kapelle Wenskau.

Freitag: Frühkonzert 7-9 Uhr, Nachm.-Konzert
4-7 Uhr, abends 8-11 Uhr.
5. Großes Sommerkonzert
des Sinfonischen Orchesters. Leitung: Otto Haupt.
Klavier - Deutsch - Sinfonisch. Entlohnung bei
deutsch. Staatsmusik 14.-18. Jahrbund. Eintritt 50 Pfg.

Ufa-Theater

Leipziger Straße
Ein Film von atemberaubender Spannung:
Um Recht und Ehre.
6 Akte nach dem Roman „Der tolle Teddy“
von Erich Friesen.
In den Hauptrollen Harry Liedtke
und Gerda Agnes Entschwan.

Das verpfändete Mädchen

6 Akte aus dem Leben einer Verlassenen.
Beginn: Sonntags 8.30 Uhr, Werkstage 8 Uhr.

Ufa-Theater

Alte Promenade
Der Film des großen Erfolges:
Die Fran von 40 Jahren
Modernes Lebensbild vom
gefährlichen Alter (6 Akte)

Monty als Amateurpolizist!

6 Akte in 2 Akten.
Beginn: Sonntags 8 Uhr, Werkstage 8 Uhr.

Pfälzer Schlossgraben

Sonntag, den 9. Aug. 1925
Nachmittag- und Abend-Konzert
ausgeführt vom Götlich-Orchester.
Anfang 8 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Am Donnerstag, d. 6. Aug. 1925
verfügt plötzlich u. unerwartet im
Kreislärkerkrankens auf Befehl unter
Herrn Sohn u. Bruder, der Götlich-
monteur 10454

Adolf Thiersmann
im hundertsten Alter von 21 Jahren.
Um dieses Weib bittet
Gamille Adolf Thiersmann
Galle a. S., Kalamität.

Die Frauendirektoren haben am Sonntag,
den 10. August, nach 9 Uhr in der besten
Speise des Gastwirtsvereins bei
Frau Thiersmann besten abgelehnt. D. C.

Republikanischer Tag in Halle.

Fahnen heraus!

Fahnen heraus, und laßt flatternd sie wehen hoch im Winde, im sonnigen Blau.
 Feinde des Volkes, gerichtet sollt ihr's sehen,
 Linde Fahnen gerichtet sollt ihr's sehen,
 Brüder noch einmal, die Fahnen heraus.
 Hört's, wenn die Stimmen im Horne erklingen
 Oben ein brechender Haß im bezorgenen Groll?
 Welche Tat kann der Freiheit nur nützen
 Barmhertzig für Republik und Schwarz-rot-Gold,
 Reigt's den Bedrückten, Schmidt Platte und Haus,
 Brüder noch einmal, die Fahnen heraus.
 Wascht, ihr werden es nimmer verkennen:
 Herrgenosse und schimmernden Farben:
 Aufst es heut, Brüder, aus jubelndem Herzen:
 Republikanisch und unter das Land,
 Reigt's den Bedrückten, Schmidt Platte und Haus,
 Brüder noch einmal, die Fahnen heraus.
 Wilsel Otto.

Ein Gruß dem Reichsbanner!

Sonnabend und Sonntag legt die republikanisch gefinnte Bevölkerung Mitteldeutschlands in Halle ein Treuegeübnis zur Republik und deren Farben Schwarz-Rot-Gold ab. Am Sonntag werden Kaufleute von Republikanern die Stadt durchziehen. Die Mitglieder der Republik werden sie schon am Bahnhof begrüßen, da der Generalsekretär Oester amorgebet hat, daß die Feinden der Republik auf dem Bahnhofsvorplatz angebracht werden können. Die Republik ist also noch im letzten Augenblick vor einer großen Klage demotiert worden.

Das Reichsbanner, das morgen auf den Plan tritt, wird den im Hintergrunde lauernden Kräften zeigen, daß ihr Verhören bezogen ist. In Kaufmann werden die Kameraden aus den umliegenden Gauen kommen und den schwer ringenden halbfischen Kameraden ein trotziges „Frei Heil!“ zurufen. Sie sollen gollische Aufnahmen finden. Der 8. August 1935 wird ihnen ein Tag stehen überlassen sein. Soja wird ihnen Schwarz-Rot-Gold botenlaute. Betrum armenigen Stadtschmücker soll es gelingen, was zu hindern; allen Schern zum Trost demonstrieren wir. Republikaner heraus! Nehmt teil an der Kundgebung, geht die Farben der Republik hoch, wenn es nicht anders geht, die Ketten hindern, die heute kein Fackelzug und morgen angeboten werden und geht sie den Kindern.

So laßt die Republik! Den Reichsbannerkameraden unser herzlichstes Willkommen in Halle!

Die Veranstaltungen am 8. und 9. August.

Die die Verfassungshandlung des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold in Halle ist folgendes Programm vorgesehen:
 Sonnabend, den 8. August: Abends 7 1/2 Uhr Auftreten der Reichsbannerkameraden auf dem Hofplatz am Hagedlung. 9 1/2 Uhr republikanische Kundgebung auf dem Gallmarz. Von 10 Uhr an im „Hofgarten“ und im „Hofgarten“ gemischtes Schlemmeressen mit Woll.
 Sonntag, den 9. August: Vormittags Empfang der anstehenden Kameraden, Spaziergänge durch die Stadt und Besichtigung des Zoo. Nachmittags 1 Uhr Auftreten der Goue auf dem Hofplatz; 1 1/2 Uhr Linzug; 3 Uhr Kundgebung auf dem Gallmarz. Von 4 Uhr an Grillenessen und Woll im „Hofgarten“ und „Hofgarten“.
 Der Hagedlung am Sonnabend beginnt sich vom Hofplatz aus durch die Gumboldtstraße, Goethestraße, Ludwig-Widmerstraße, Baumgartenstraße, Roberg, Eisenwärtstraße, Richard-Wagner-Straße, Wartmeyerstraße, Hermannstraße, Hertrichstraße, Große Wolfstraße, Kleine Hagedlungstraße, Clearius-

straße nach dem Gallmarz. Die Auffstellung um 11 Uhr am Sonntag erfolgt ebenfalls auf dem Hofplatz. Der Zug nimmt seinen Weg durch die Magedburger Straße, Merseburger Straße, Königstraße, Landwehrstraße, Thomastischstraße, Wolfenbüttelstraße, Gildstraße, Wilmersdorf, Robergstraße, Wartmeyerstraße, Eisenwärtstraße, An der Marktkirche, Hallerentische, Gallmarz.
 Die Kameraden werden aufgefordert, sich an den Kundgebungen für die Republik zu beteiligen. Allen Veränden von gegnerischer Seite, durch Provokationen Zuschauerfälle herzuführen, die dem guten Ruf des Reichsbanners abträglich sein sollen, ist mit sterner Selbstbeherrschung zu begegnen.

Auffstellung der Frauen und Kinder des Reichsbanners zum Festzuge am Sonntag.

Frauen und Kinder bilden in diesem Jahre keinen geschlossenen Zug, da der Platz, auf dem die Kundgebung stattfindet, kaum für das Reichsbanner ausreicht. Dafür soll Gelegenheit geboten werden, daß bei reichhaltiger Auffstellung der ganze Zug an den Frauen und Kindern vornehmlich.
 Entsprechend den Vorschlägen der Kolonnen von ihren Standquartieren, richtet sich die Frauenkolonne des Gaus Halle (Volkspark) ein, daß sie 12 Uhr 30 Minuten gegen über Walballe steht. Gau Magdeburg (Volkspark) steht 1 Uhr in der Lindenstraße zwischen Turm und 2. Domnischstraße auf dem höchsten Platz. Gau Leipzig (Wintergarten) steht 1 Uhr 15 Minuten vor Wintergarten bis Robergplatz. Die Frauen und Kinder der Ortsgruppe Halle heben sich zu den ihrer Wohnung nächstgelegenen Sammelplätzen, falls sie nicht vorziehen beim Gau Halle zu bleiben.

* Der „Volkspark“ ist am heutigen Sonnabend und morgen, Sonntag, das beste Einzugslager zum Reichsbannerfest. Speiten und Getränke sind, wie uns die zürige Verwaltung mitteilt, in reicher Auswahl und besser Güte vorhanden. Auch die berühmten Thüringer Mostbräuerie sind zu haben, dazu ein billiger Schoppenwein.

Dokumente der Zeit.

Das Antefen eines monarchistischen Wandmalers ist „Barbarisch“. Am Sims des Jünglings in der Hofstraße befindet sich der nicht nur die heutige Staatsform, sondern noch mehr die heutige Gesinnung der deutschen Justiz direkt verhöhrende fälschliche Spruch: „Ein Wolf, ein Kaiser, ein Reich, ein deutsches Recht für alle gleich!“ Ein Republikaner machte auf diesen Unfimm die Republikanische Beobachtungsstelle in Berlin aufmerksam, die ihrerseits eine Eingabe an den Oberlandesgerichtspräsidenten in Raumburg gelangen ließ. Dieser hat darauf folgende Antwort erteilt:
 „Von der Verfertigung der Inschrift... war schon wegen ihres Schmähcharakters (1) abgesehen worden... Es muß betont werden, daß jeder Eingriff in die Architektur des Mittelalters, das die Inschrift enthält, als barbarisch (2) und als Verhöhnung eines einseitigen Kunstwertes zu bezeichnen wäre. Der Bau des Jünglings ist als ein Dokument der Zeit seiner Erbauung... zu bewerten... Die Größe der Beteiligung von Gohlschützern an den Staatsgebäuden betreffen nur „Streuweie auf die Staatsform“, d. h. also Kundgebungen, die, wie das Wort „Königlich“, dazu bestimmt sind, die für die Weidern nachgebende Staatsform zum Ausdruck zu bringen... Die Begegnung darüber ist sich um einen Spruch, der, soweit er den (11) Schiller erachtet, lediglich von einem historischen Wertesnis zur Zeit der Gebäuderichtung berichtet und keinerlei für die Gegenwart nachgebende Bedeutung für sich in Anspruch nimmt... Die Weite ist in den Erlässen vorausgesetzt, daß die Inschrift in die Augen fallen. Der Spruch steht noch zwischen 1. und 2. Stock und ist in gelbem Leinwand ausgeführt, er ist deshalb nur schwer (1) entzifferbar... Sein Inhalt ist daher nicht in die Augen fallend... Endlich würde, wie früher gleichfalls bereits festgestellt ist, die Entfernung und der Ersatz (der also möglich wäre... D. Red.) ganz unerschwinglich hohe Kosten verursachen...“

Das eine steht fest: Der Herr Oberlandesgerichtspräsident hat sich wirklich Arbeit gemacht, eine gewöhnliche Begründung auszusprechen. Da können eine ganze Reihe Instanzen höher geschickt zu haben. Das Antefenbild, das in dieser Angelegenheit entstanden ist, möchten wir sehen! Nam die Begründung selbst: Wenn eine Verhöhnung der Republik in Gestalt eines Wandmalers erfolgt, dann ist immer noch nicht gesagt, daß sich die Republik diese Verhöhnung gefallen lassen muß. Lieber betragte Kunstwerke gehen die Inschriften bekanntlich sehr weit auseinander und ist es noch lange nicht „barbarisch“, ein solches Wandwerk zu befestigen, was immerhin möglich ist, ohne daß das Dokument der Zeit zerstört wird. Der Gedanke, daß dieser Spruch kein Hinweis auf die nachgebende Staatsform sein soll, kann nur aus dem paragrafisierten Gehirne eines preukischen Juristen kommen. Jeder unbefangene Mensch muß darin einen Hinweis auf die Staatsform erblicken. Wenn der Spruch „Königlich“ die Gegenwart nachgebende Bedeutung“ heißt, so ist es unverständlich, warum man sich dann so gegen seine Beseitigung sträubt. Und wenn der in Gohlschützern ausgeführte Spruch nicht in die Augen fällt, der muß sehr schlechte Sehmerkmale haben. Das ein Ersatz möglich ist, gibt der Herr Oberlandesgerichtspräsident im letzten Teil seines Schreibens selbst zu; er verbot sich aber, warum man sich dann so gegen seine Beseitigung sträubt, im Vollständigen liegende Dinge handelt, ist die Verhöhnung immer unüberwindlich, in anderen Fällen pflegt man andere Meinung zu sein. Wir möchten in diesem Zusammenhang nur an die Entfernung der kaiserlichen Sobelsteine an Hauptstraßen erinnern, die auch archaischste Kammern und Straßen verurachten und trotzdem unverändert stehen. Wir sind keine blutigen „Widerfänger“, wie uns jetzt die „Gollische Zeitung“ und ihre Schreiber beschieden werden, aber wir sind der Ansicht, daß die Republik in Anbetracht der Haltung der Reaktion, die jede, auch die kleinste Unrechtlichkeit benutzt, um sie gegen die Republik auszuspielen, in derartigen Fragen keinen Vorwand mehr geben darf. Zur Republik gehört nun einmal auch das republikanische Gesicht des Staates und seiner Einrichtungen.

Das Mittelmeergebiet in seiner politischen Bedeutung.

Einleitend der Vortragsreihe der Auslandsstudien der Universität. Mit einem interessanten Vortrag von Prof. Dr. Ullrich (Halle) über Spanien im Auditorium maximum der Universität wurde am Donnerstagsabend die Vortragsreihe über das Mittelmeergebiet abgeschlossen. Überhaupt man nun die in diesem Semester gehaltenen Vorträge, so kommt man zu dem Schluss, daß sie im allgemeinen ihr Ziel - zur Erhellung des deutschen Volkes zum weltpolitischen Denken zu verhelfen - erreicht haben. Es wurden insgesamt 11 Vorträge gehalten, die teils allgemeine Überblicke über die Geographie und Geschichte des Mittelmeergebietes gaben, teils die gegenwärtige Lage in den wichtigsten Mittelmeerländern (Wachstum, Spanien, Kleinasien, Griechenland, Palästina, Australien, Asien, Frankreich und Spanien) behandelten und somit vieles zur Klärung der gegenwärtigen Lage und der geschichtlichen Kenntnisse über diese Länder beitrugen.
 Der Hauptmangel, an dem fast alle diese Vorträge litten, bestand wie gewöhnlich in ungenügender Berücksichtigung der großen soziologischen Zusammenhänge und Gesichtspunkte. Es wurde in den Vorträgen eine Fülle wertvoller statistischer, sozialer und politischer Tatsachen den Zuhörern mitgeteilt, die tiefen inneren Zusammenhänge dieser Faktoren miteinander bleiben aber unausgesprochen. Das ist leider noch das Schicksal der deutschen Geschichtswissenschaften, daß die Soziologie flüchtiglich behauptet, ohne jedoch in den soziologischen Zusammenhängen tiefer zu gehen. Die Soziologie zum Gegenstand beruflicher, methodischer Forschungen gemacht, sollte ihre Weidie als wichtige Autonomie Wissenschaft ausdrücklich anerkannt haben, muß im allgemeinen festgehalten werden, daß die deutsche Wissenschaft zum größten Teil heute noch indifferent oder ablehnend gegenüber ist gegenüber der gewaltigen Bewegung, die der soziologische Gehalte im Westen Europas und in den Vereinigten Staaten barbietet. Als ein wichtiger, wenn auch viel leichter zu beiziehender Helfer ist ferner die Befähigung der Vortragenden auf 8 Uhr nachmittags zu bezeichnen. Bei der großen Bedeutung, die der soziologischen Gehalte bei unserem Volke zukommt, wäre es wünschenswert, daß derartige Vorträge von den breiten Massen der Arbeiter, Angestellten und Beamten besucht würden. Im aber auch diesen Kreisen die Teilnahme zu ermöglichen, müßten künftighin die Vorträge auf 8 Uhr verlegt werden.

Enorme

WORTTEILE

bieten wir Ihnen in jeder Abteilung unseres Hauses!

Prakt. Gebrauchssteppich in großem Farbsortiment 160/240	25 00	Seiden-Trikoi viele Farben, 140 cm breit Meter	2 95
Axminster-Teppich gute Qual., Perser- u. Blumenmuster 160/240	49 50	Washseide schöne Schotten Meter	2 80
Schürzenstoff doppelt breit, la Qualität	98	Uns. Spez.-Marke „Frauenlob“	9 50
Blaudruck für Blusen u. Kleider, in vielen schönen Mustern .	78	Unsere Spez.-Marke „Hallenrot“	10 50
		bes. kräftige Hemdenstuch-Qualität, Coupon 10 Meter	

B. B. B.
BRUMMER * BENJAMIN
 HALL • GR. ULRICHSTR. 22 - 24 • RANNSCHER PLATZ

Wetter-Geheimtippen.

Die ballistischen Spritzfeder-Ausfälle und Gewissen vor Gericht. / Jede Zeit- und Gefährdungstafel.

Nach dreitägiger Verhandlung, fast um 11 Uhr nachts, wurde gestern endlich die Sitzung des holländischen Schöffengerichts geschlossen. In der über eine Woche lang andauernden Verhandlung über die Ballistik der Spritzfeder-Ausfälle wurde von außerhalb abgewartet. Die Sache wurde schließlich durch einen Verurteilten-Schiedsrichter entschieden, demnach ist die Spritzfeder-Ausfälle als ein Verbrechen zu betrachten. Die Spritzfeder-Ausfälle sind als ein Verbrechen zu betrachten. Die Spritzfeder-Ausfälle sind als ein Verbrechen zu betrachten.

Der Haupt-Angeklagte der sogenannten Angelegenheit der Bankdirektor A. v. d. Hoffen ist der Herr A. v. d. Hoffen. Er hatte sich rechtzeitig verurteilt. Doch gibt das Gericht, das keine mitgenommenen Gelder in Anspruch nehmen, und er sich der Verurteilung stellt. Auf der Anklagebank stehen: 1. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen, 2. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen, 3. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen, 4. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen.

Der Kaufmann A. v. d. Hoffen ist der Herr A. v. d. Hoffen. Er hatte sich rechtzeitig verurteilt. Doch gibt das Gericht, das keine mitgenommenen Gelder in Anspruch nehmen, und er sich der Verurteilung stellt. Auf der Anklagebank stehen: 1. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen, 2. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen, 3. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen, 4. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen.

Das wurde also festgestellt, und die erste Sendung sollte ab nach Holland. Der Herr A. v. d. Hoffen ist der Herr A. v. d. Hoffen. Er hatte sich rechtzeitig verurteilt. Doch gibt das Gericht, das keine mitgenommenen Gelder in Anspruch nehmen, und er sich der Verurteilung stellt. Auf der Anklagebank stehen: 1. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen, 2. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen, 3. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen, 4. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen.

Das wurde also festgestellt, und die erste Sendung sollte ab nach Holland. Der Herr A. v. d. Hoffen ist der Herr A. v. d. Hoffen. Er hatte sich rechtzeitig verurteilt. Doch gibt das Gericht, das keine mitgenommenen Gelder in Anspruch nehmen, und er sich der Verurteilung stellt. Auf der Anklagebank stehen: 1. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen, 2. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen, 3. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen, 4. Der Kaufmann und Fabrikant A. v. d. Hoffen.

Lebenswende.

Roman von Alfred Schirrauer. Copyright by Greiner u. Comp., Berlin W. 90. Nachdruck und Uebersetzungsrecht in fremde Sprachen vorbehalten.

Er blieb stehen, sahste Tom an einem der großen Hornrösche seiner Zucht. Freilich ist und sprach: Mein lieber Tom, du bist ein toller Junge. Du bist bei der Marine gewesen und in der Welt herumgekommen. Das sagte er jedem Durchgehen. Er sah zu den alten bei der Marine gewesen und in der Welt herumgekommen. Das sagte er jedem Durchgehen. Er sah zu den alten bei der Marine gewesen und in der Welt herumgekommen.

Er sah zu den alten bei der Marine gewesen und in der Welt herumgekommen. Das sagte er jedem Durchgehen. Er sah zu den alten bei der Marine gewesen und in der Welt herumgekommen. Das sagte er jedem Durchgehen. Er sah zu den alten bei der Marine gewesen und in der Welt herumgekommen.

die großen Veränderungen. Alles ging gut, besonders die Zoll-Verhältnisse. Infolge der Zoll-Verhältnisse in Deutschland, die Zoll-Verhältnisse in Deutschland, die Zoll-Verhältnisse in Deutschland. Infolge der Zoll-Verhältnisse in Deutschland, die Zoll-Verhältnisse in Deutschland, die Zoll-Verhältnisse in Deutschland.

Der natürlich neidischen Konkurrenz fiel es nun auf, daß die Zoll-Verhältnisse in Deutschland, die Zoll-Verhältnisse in Deutschland, die Zoll-Verhältnisse in Deutschland. Infolge der Zoll-Verhältnisse in Deutschland, die Zoll-Verhältnisse in Deutschland, die Zoll-Verhältnisse in Deutschland.

Es sind insgesamt von dem erhaltenen Exportspiritus von 41 867 Liter nur der eine Wagon von 4689 Liter wirklich nach dem Auslande gegangen. Des entspricht einer Steuerschlechter-Abgabe von 149 641 Mk. Es sind insgesamt von dem erhaltenen Exportspiritus von 41 867 Liter nur der eine Wagon von 4689 Liter wirklich nach dem Auslande gegangen.

Einweihung des holländischen Flugplatzes.

Am Sonntag, dem 15. August, wird der neue Flugplatz der Stadt Halle, dessen Anlagen jetzt völlig fertig sind, eingeweiht. Der großzügigen Unternehmung des Magistrats ist es hauptsächlich zu danken, daß Halle in kürzester Zeit eine vorzügliche Flugplatzanlage bekommen hat. Halle besitzt nun eines der schönsten Flugplätze in Deutschland, in der eine natürliche Abwehrlinien Flugplatzanlage untergebracht ist. Die Länge dieser Anlage beträgt 600 Meter, die Breite 100 Meter. Die Anlage ist in der Länge 600 Meter, die Breite 100 Meter.

Das Wort istung selbst durch die Selbstlosigkeit hindurch, die wie eine Wolke um Lons' Demut trauerte. Das Wort istung selbst durch die Selbstlosigkeit hindurch, die wie eine Wolke um Lons' Demut trauerte. Das Wort istung selbst durch die Selbstlosigkeit hindurch, die wie eine Wolke um Lons' Demut trauerte.

Das Wort istung selbst durch die Selbstlosigkeit hindurch, die wie eine Wolke um Lons' Demut trauerte. Das Wort istung selbst durch die Selbstlosigkeit hindurch, die wie eine Wolke um Lons' Demut trauerte. Das Wort istung selbst durch die Selbstlosigkeit hindurch, die wie eine Wolke um Lons' Demut trauerte.

werden. Ganz und Nebenflüge werden von der holländischen Flugschiffahrt namhafter Flieger begünstigt. Die Flugschiffahrt namhafter Flieger begünstigt. Die Flugschiffahrt namhafter Flieger begünstigt.

Der Blitz aus bestem Himmel.

Dieses Ereignis erlebten die Hallenser gestern mittag in der Nacht. Ein stürmischer Abend, ein stürmischer Abend, ein stürmischer Abend. Ein stürmischer Abend, ein stürmischer Abend, ein stürmischer Abend. Ein stürmischer Abend, ein stürmischer Abend, ein stürmischer Abend.

Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann. Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann. Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann. Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann. Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann.

Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann. Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann. Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann. Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann. Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann.

Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann. Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann. Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann. Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann. Ein bester Mann, ein bester Mann, ein bester Mann.

Das gesamte Eröffnungs-Programm im Gethalla-Theater

verbleibt unwiderruflich nur bis zum 15. August 1925

Ungeachtet kam er an Bord. Denn ich, mit behauernden Achseln und bestimmtem aufmerksamen Kopfen, ließ er den stehenden Horn des Kapitäns über sich hinwegziehen. Ungeachtet kam er an Bord. Denn ich, mit behauernden Achseln und bestimmtem aufmerksamen Kopfen, ließ er den stehenden Horn des Kapitäns über sich hinwegziehen.

Persil

allein verwenden!

Persil enthält beste Seife in feinsten Verteilung, so reichlich, daß jede Mitverwendung von Seife und Seifenpulver Verschwendung wäre. Genaue Befolgung der Gebrauchsanweisung sichert höchste Wascheffektivität!

Synagogen-Gemeinde Halle (Saale)

Die Vergebung der freigewordenen Synagogenplätze findet Ende August 1925 statt. Geflüchte um Uebernahme vom 31. August bis spätestens Montag, den 24. August 1925 eingereicht werden.

Der Vorstand.

Herren-Kleidung Knaben-Kleidung Arbeits-Kleidung

kauft man gut und billig im

Bekleidungshaus 66 Johann Heun 66 Leipziger Straße

Fahrräder-Reparaturen, Ersatzteile empfiehlt
P. Krause
St. Ulrichstraße 18a
Hinter
Pottel & Postmann
Reparatur- & Werkstatt
mit elektr. Betrieb



Stelners Reform-Betten
Wein-Verkauf für Halle

Stepp-Decken * Daunens-Decken
Bett-Federn * fertige Betten
Matratzen eigener Fabrikation
Reform-Unterbetten und -Kissen
Kinder-Bettstellen in Holz und Metall

Große Auswahl Niedrigste Preise

Weddy-Bönicke & Steckner A.-G.

Halle (Saale) Leinen- und Wäschehaus Leipziger Str. 6

Herren-Artikel
H. Flatto
Geiststraße 53.
Große Auswahl in preiswerten
Oberhemden
Krawatten
Strumpfwaren
Trikotagen
mod. Kragen
billig und gut!

Fahrräder
Nähmaschinen
Sprechapparate
Schallplatten
samt. Ersatzteile
eigene Reparaturwerkstatt.
August Kraft
Steinweg 51
Geiststraße 49
Telephon 5186.

Den werten Kameraden nebst Angehörigen empfehle ich mein gut sortiertes, großes Lager in

Herren-Wäsche:

Sporthemden, Oberhemden, Kragen, Kravatten, Hosenträger, Bodenhalter, Socken, Ledergürtel, Schirme, Stiege
Hüte u. Mützen, auch **Reichsbanner-Mützen**

Für Damen:
Strümpfe in Seidenfarb, Kato, Wolle usw., Strumpfhänder, Schlafker, Handschuhe, Wäsche

Moritz Rosewitz,

Halle a. S. Steinweg 7. Halle a. S.

Preußisch-Süddeutsche Klassen-Lotterie.

Zu der Hauptziehung

am 11. bis 31. August 1925

Kauflose

abzugeben

Stadt. Lotterie-Einnahme

Lehmann

Gr. Steinstraße 19.

Auf Kredit!	Manufakturwaren, Kleiderstoffe, Baumwoll- waren, Leib-, Bett- u. Tisch- wäsche, Gardinen, fertige Federbetten.	Auf Kredit!
Herren-Garderobe	Carl Rasemann Halle a. S. Alte Promenade Nr. 35 (an der Hauptpost)	Damen-Garderobe
Jackett- und Cutaway- Anzüge - Windjacken Gummimäntel Joppen Jünglings- Anzüge Knaben- Bekleidung	Mäntel, Kostüme Kleider, Jacken Sportwesten usw.	Möbel- Schneider 54 Rich.-Wagnerstr. 54 bietet Jonen beim Einkauf von Herren- Speise- und Schlafzimmern die größten Vertikale
Einzelne Möbel: Schränke, Vertikow. Spiegel, Tische, Sofas, Ruhebetten, komplette Küchen usw.	Manufakturwaren Schuhwaren	WASCHEN über die Vorteile erhalten ein Einkauf bei uns. BRÜDER JAMEN-HERREN JUNGLINGS-BADIGEN UND KINDER- KONFEKTION
Verkauf auch auswärts	Anc. Kaufmann ohne Anzahlung	TISCH-BETT- u. LEIB- WÄSCHE-GARDINEN; STÜCKE u. BETTDECKEN JAULETTES

Wachwanne
Erfrühstücker
Badewannen
Hals einer
Waschleinen
wie seit Jahren bek.
nur dauerhafte Aufst.
billig!
Böttcherer 72
22 Schülershof 42
direkt am Marktpl.
neb. Hotel „Börse“

**AUCH
SIE**

WASCHEN über die Vorteile erhalten ein Einkauf bei uns. BRÜDER JAMEN-HERREN JUNGLINGS-BADIGEN UND KINDER-KONFEKTION

TISCH-BETT- u. LEIB-WÄSCHE-GARDINEN; STÜCKE u. BETTDECKEN JAULETTES

Einzelkommandiertes Zahlungssystem

WASCHEN-KONFEKTIONS-VERTRIEB G. M. B. H.

Burghardt & Becher
Leipziger Straße 10, parterre, I. u. II. Etage

Deutschlands größtes Geschäftshaus für emaillierte Haus- u. Küchengeräte.
Glas-, Porzellan-, Steingut-, Aluminium-, Luxus-, Holz-, Leder- u. Spielwaren.
Für Wiederverkäufer Sonder-Abteilung.

Hauptziehung der 25. Preuß. Lotterie 11.-31. August

Hauptgewinn ev. 2 Millionen Reichsmark

VORZUG!

Kümmel

Staatliche Lotterie-Einnahme

Gr. Steinstr. 86 und Gr. Ulrichstr. 85
Fernruf 5094 - Geschäftszeit 8-1/2

Lose zu $\frac{1}{16}$ 15,- $\frac{1}{8}$ 30,- $\frac{1}{4}$ 60,- $\frac{1}{2}$ 120,- Doppellos 240,- Reichsmark

Tafelversan (O.F.F.)

unter Garantie die allersten u. liebsten
Tafelwärlungen
Wassers, Mineralwässern, ohne Ausweiden
noch Hauthoden. Packung 8. Neuen.
mit Garantierechein 1,00 RM. Fordern Sie
bestimmte Prospekt über unsere anderen
für die Schokolade- und Gebäckelieferung
unbedingt notwendigen Artikel.

Roma-Manufaktur
Berlin 59 16 L. T.

Sie kaufen gut und billig

Dauerwäsche-Vertrieb Kl. Berlin 2

- Einfaß-Gewänder . . . Stück nur 2,00
- Normal-Gewänder . . . Stück nur 2,25
- Roberte-Gewänder . . . Paar nur 0,85
- Giegele-Binder . . . Stück nur 1,00
- Sportgürtel . . . Stück nur 1,25
- Dauerwäsche-Gewänder . . . von 85,- an
- Dauerw.-Anlegstragen . . . von 85,- an



Herren- und Knaben-Konfektion

Arbeitskleidung
Baumwollwaren -- Kleiderstoffe
Wollwaren -- Trikotagen

in nur guten Qualitäten
zu niedrigen Preisen

J. Wolff
Inh.: Jacobssohn

Für Gastwirte u. Vereine

empfehle:

Saal-Dekorationen, Tanzblumen,
Tanz-Kontrollen, Tanzband, Ver-
einabschlüssen, Eintritts-, Kellner-
und Garderobe-Bücher, Fahnen
Schwarz-Rot-Gold

Große Auswahl! Billigste Preise!

**Albin Rentze, 24 Schauer-
strasse 24**

Seit 30 Jahren
**Bornscheins
Halleria-Mischung**
mit 10 Wagg. in Kaffee
fertig gemahlen
1 Pfund nur 66 Pf.
Wer probiert - lobt
Otto Bornschein
Großvertrieb Halleria
Halle a. S., Mittelstraße 21.

Achtung! Fahrräder!
Erstklassige Markenräder!
auf Teilzahlung
30.- Anzahlung, Restzahlung 5.- 6. Mth.
Bei Besuche hoher Rabatt!
Gebrauchsanleitung Kurt Patenschke,
- Jakobstraße 44 - Tel. 4516
Eigene Reparaturwerkstätte.
Fahrräder, Nähmaschinen und Motor-
räder sämtlicher Systeme

la Kernleder-
Ausschnitt und Sohlen
Gummi-Abstätze
Schuhkreme etc.
kaufen Sie sehr preiswert bei
Rob. Schmeißer
Lederhandlung
Grosse Märkerstrasse 5.

**Für Händler und
Wiederverkäufer**
Leder-, Cord- u. Filzschuhe,
Sandalen, Turn- und Handwerker-
Schuhe und sonstige Gebrauchs-
Schuhearten, nur erstklassige Qualität,
zu vorteilhaften Preisen empfehl.
Georg Cohn Schuhwaren
an gros
Halle a. S., Steinweg 24.

**Todesurch bringt Nicolsche
Läusen, Wanzen**
Fischen sofort bei Mensch und Tier.
Verkaufsstellen:
Halle, Gönzig, Steinweg 10
Eisleben, Wäcker, Sebergaße 13
Merseburg, Wenzel, Obere Gungstraße 6
Wittenberg, Wenzel 20
Weißfels, Seiden, Mittelstraße 27
Wittenberg, Gose, Jägerstraße 1

Achtung, Kameraden!
Die vorzüglichste Reichs-
brennerei liefert jetzt gegen
Eckelsteine
H. Paul Brandel, Weisenfels
Scheppler Straße 64
Belieferung ganzer Ortsgruppen.

Wir fabrizieren selbst!
s. Weiss
HALLE-BERLIN
FILIALEN:
MERSEBURG, NORDHAUSEN,
MÜHLHAUSEN OH. DITTERFELD.

**Holzschuh-, Filzschuh-
und Pantoffel-Fabrik**
mit elektrischem Betrieb

Mar Fricke, Halle-Zeitz

Städtischer: Kl. Ulrichstr. 9.
Bitte genau auf Nr. 9 achten zu wollen.
Der gegenüber Café Breitschlag

- Lederpantoffeln für Frauen . . . 2,90 M.
- Filzpantoffeln für Frauen . . . 1,90 M.
- Cordpantoffeln für Frauen . . . 1,00 M.
- Holzpantoffeln für Frauen . . . 1,00 M.

**Speisezimmer
Polstermöbel
Chaiselongues
Matrassen**
(Herstellung nur in eigener Werkstatt)
verkaufte an herabgesetzten Preisen
Kurt Thiele, Fleischerstr. 25

Textilwaren u. Wäsche-Fabrikation
zu besonders günstigen Preisen.
Sally Bletzki,
Leipziger Str. 103, Oskarstr. 10.
Der Verkauf nur an Wiederverkäufer!

Korn & Zöllner
Bräuerstraße 13
Eisenwaren / Werkzeuge
Tischlerer-Bedarfsartikel
Reifen- u. Möbelfabrikation

Raufhaus Emil Joste
Weissenfels
Damen- und Kinder-Konfektion
Nietbestoffe, Seidenstoffe, Leinen- u. Baum-
wollwaren, Wäsche, Cardinen, Leppische
Hemdenstoffe, Kurzwaren.
Die größte Auswahl! Die besten Qualitäten!
Die billigsten Preise!

Adolf Krause
Weissenfels
Das große und leistungsfähige Unter-
nehmen in Herren- u. Knaben-Kleidung
Lieferant vieler Ortsgruppen

Grudeöfen
in allen Verhältnissen und Aus-
führungen vorrätig 4716
Sachingerleiherung.
Aug. Domke, Marktstraße 10
Halle a. S., Tauschstr. 9 Fernruf 5806

Vordrillsmäßige
Reibriemen u. Schutterriemen
zur Reibbanderleitung
sicher Halterbar.
A. Schumann,
Weissenfels a. S., Lindenstraße 8.

Wolle, Trikotagen, Wäsche, Leinen u. Baumwollwaren
kaufen Sie bei
J. Glücksmann Markt 6.
Halle a. S.

Parteitag und Frauenkonferenz

Parteilagenossen! Auf Grund des Organisationsstatuts der Partei beruht der Parteivorstand...

- 1. Bericht des Parteivorstandes: a) Allgemeines (Berichterhalter: Johannes Stelling), b) National. Organisation und Parteif. (Berichterhalter: Fr. Bartels und Konr. Lubwig)...

Sonntag, den 20. September 1925, vormittags 10 Uhr, findet in Heidelberg eine Frauenkonferenz statt.

- Vorläufige Tagesordnung: 1. Frauenbewegung und Sozialdemokratie (Referentin: Frau Marie Juchacz), 2. Die Frau im zivilistischen Strafrecht (Referent: Genosse G. Anger)...

Der Parteitag ist nicht aufzuschieben aus den in der Parteivorstand gewählten Delegierten, der Vertretung der Reichstagsfraktion, den Mitgliedern des Parteivorstandes, des Parteivorstandes und der Kontrollkommission.

Anträge für die Tagesordnung des Parteitages können nur behandelt werden, wenn sie von Parteioptionen gestellt und spätestens bis zum 12. August 1925 beim Parteivorstand eingereicht sind...

Wegen Wohnungsverhältnisse unter Angabe des Hotel oder Pensionats, müssen sich die Delegierten rechtzeitig dem Parteivorstand melden. Adresse: Parteisekretär J. Amann, Heidelberg, Heidelberger Straße 13.

Der Parteivorstand

Gewerkschaftliche Jugendkonferenz

Am Donnerstag und Freitag trafen als Vorläufer des Arbeiterverbandes in Hamburg unter Beteiligung der dritten Konferenz des ADGB...

Weder die gewerkschaftliche Jugendbewegung seit dem Leipziger Gewerkschaftskongress sprach dann nach (Berlin). Er ging aus nach auf die wirtschaftliche Lage der letzten Zeit ein, unter der die Jugendlichen mitunter eben so litt...

In einer umfangreichen Ausprache über die diesbezüglichen Referate kamen 20 Redner zum Wort. Vor allem wurde deren Unabhängigkeit von der Bundesleitung des ADGB gewürdigt.

Am Freitagmorgen wurde in die Debatte über die beiden Referate eingetreten und danach zur Abstimmung über die von der Redaktionskommission vorgelegten Anträge geschritten.

An die deutsche Arbeiterjugend!

An dem Tage, mo Ihr freudig bereit das schöne Fest Eurer Jugend und Freizeitemen mit uns auch im Namen der Sozialistischen Arbeiterjugend...

Tausende von unseren Jugendgenossen schmachten in der Verbannung und in Gefängnissen der Sowjetregime. Die Kommunisten die Euch noch russischen Parabeln blauen Wunder erzählen, verheißend, die russische Wirtschaft...

Deutsche Arbeiterjugend! Wir fordern Euch auf, unter Jugendgenossen in ihrem Kampfe um Freiheit und Recht, um Annerkennung für politische Gefangene zu unterstützen!

Auslandsvertretung des Verbandes der Sozialdemokratischen Arbeiterjugend Russlands.

Gewerkschaftliches. Gewerkschaften und Verfassung.

Aus einem monarcho-militaristischen Staatensysteme kann nicht der Schritt zu einem wirtschaftlichen Zusammenbruch gemacht werden. Erst nach nicht einem wirtschaftlichen Zusammenbruch...

Wenn diese Zulieferungen bis heute noch immer nicht alle vermehrt sind, so liegt das wenigstens an der Verfassung, insofern an Verhältnissen, die dieser Verwirklichung inneren, was außenpolitisch entgegensteht.

Zu Diskussionen darüber, in welcher Weise die Verfassung verbessert werden könnte, ist jetzt nicht die Zeit. Aber es ist höchste Zeit, daß die deutsche Arbeiterjugend sich hinter die Verfassung stellt...

Der Bauarbeiterkampf im höchsten Stadium

Der Kampf im Baugewerbe wird in den nächsten Tagen in sein höchstes Stadium einleiten. Der am Freitag erfolgliche Generalstreik...

Nach vierwöchigen Kämpfen stehen also die Dinge jetzt so, daß die Interessen, die durch die Baugewerkschaften im Kampf auf so breiter Basis herauszufinden sind, jetzt einsehen müssen...

die Unterthugungen geteilt werden müßten. Schon immer haben die Bauarbeiter den Grundbesitzer behauptet, daß sie, wenn sie unterkommen wollen, sich selbst zu schutzen. Mit dem höchsten Nachdruck dürfte daher der Bauarbeiter auf der Bauernseite...

- 1. Bauarbeiter 1,15, Hilfsarbeiter 1,01, Zierbauarbeiter 0,95 RT, 2. 1,08, 3. 0,85, 4. 0,85, 5. 0,85, 6. 0,75, 0,64, 0,90, 0,90, 0,78, 0,69, 0,60

Das Mindestmaß der Forderung ist, in letzter Linie haben sich die Fälle, mo Bauauftraggeber die Aufstellung vertreten, daß es sich bei ihren Streiten und Streikarbeiten handelt und daß die Unternehmer-Streikkommission diese Arbeiten freigeben, dieselben auszuführen werden dürfen.

Warnung vor kommunistischen Sammelritten.

Der Bauergewerksbund muß darauf aufmerksam, daß kein kommunistischer Sammelritt in die ausübenden Bauarbeiter in den Betrieben herbeigeführt werden. Auf die Verwendung der Gelder hat, wo ausdrücklich verboten wird, die Organisation keinen Einfluß...

Schiedspruch gegen die Landarbeiter.

An der Sitzung der Schlichtungskammer, die am Freitag unter dem Vorsitz des stellvertretenden Schlichters Doppel wurde ein Schiedspruch gefällt. Durch den die Anträge der Arbeitnehmervertreter auf Gewährung einer Entlohnung von 6 % pro Stunde...

Internationaler Chemikeritag.

Am 27. Juli trafen in Wien die internationalen Führer der Arbeiterverbände (Gruppe Chemie) zusammen, um sich mit den Land- und Arbeiterverbänden und dem Gehalt der Arbeiter der chemischen Industrie zu beschäftigen. In der Sitzung wurde die Beschlüsse der internationalen Chemikeritag...

In der Diskussion schilderten die Vertreter der vertriebenen Länder die ihnen bestehende Arbeitsverhältnisse, wobei insbesondere die Fragen ein äußerst wichtiges Bild von den russischen Arbeitsverhältnissen gaben. Ihre Ausführungen wurden allerdings mit großer Anteilnahme aufgenommen.

Die Diskussion schilderten die Vertreter der vertriebenen Länder die ihnen bestehende Arbeitsverhältnisse, wobei insbesondere die Fragen ein äußerst wichtiges Bild von den russischen Arbeitsverhältnissen gaben. Ihre Ausführungen wurden allerdings mit großer Anteilnahme aufgenommen.

Am Anfang, als das Referat wurde eine Entscheidung angenommen, in der der Erfolg von Schlichtungsmaßnahmen die zentralistische Einführung bekannter Schutzmaßnahmen, die Liefer...

Reklame-Verkauf

So billig war's nie!

Filzhüte

die große Mode in modernen Formen und Farben

6⁷⁵ * 4⁷⁵ * 3⁷⁵

Mengenabgabe vorbehalten.

B. Herker, Schmeerstraße 2 — Fernruf Nr. 5974. —

Geschäfts-Eröffnung!

Auf Teilzahlung

unter günstigen Bedingungen:
Herrn- u. Damengarderobe
Mäntel, Kleider u. Kostüme
in reicher Auswahl — — — Gute Qualität.

B. Ehrenreich & Co.
2 Treppen 54 Große Ulrichstraße 54 2 Treppen

Bekanntmachung.

Am 16. August 1925 verleiht ein beiderseitiger Verwaltungs-
Erbvertrag 4. Klasse von **Halle (Saale)** nach **Wannsee**
und zurück von **Waldheim** mit 33 1/2 Prozent Fahrpreis-
ermäßigung in folgendem Fahrplan:

458	ab	Corbetha	an	—	1248
507	"	Beuna	"	1125	1285
511	"	Merseburg	"	1125	1285
548	ab	Halle	an	1125	1285
834	ab	Wannsee	an	1125	1285
834	an	Waldheim	ab	725	—

Wohes über die Veranstaltung in **Wannsee** und **Waldheim**
ist aus den Aushängen an den Anschlagstellen in Halle und
auf den Bahnhöfen der genannten Stationen und des Ziel-
stells zu ersehen.

Condergan-, Dampfer- und Fährfahrten sind ab sofort
bei den Fahrkartenausgaben Halle, Merseburg, Beuna, Corbetha
und den Geiseltalstationen, sowie beim **Deutschen Verkehrs-
Hotel Turm, Marktplatz, und Bankhaus v. Schönlicht, Post-
straße, explizit**. Verkaufsplatz spätestens am 16. August 1925,
nachmittags 6 Uhr oder früher, wenn die Nachfrage an Karten
verkauft ist.

Halle a. S., den 7. August 1925.

Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Vorstand des Eisenbahnverkehrsamts Halle S.

Möbel Kredit

Immer mehr und mehr hat es sich in allen Kreisen herumgesprochen, daß sich unser seit 21 Jahren bestehendes Unternehmen des denkbar besten Rufes auf Grund seiner Reliabilität, Kolanz und Leistungsfähigkeit erfreut.

Wir empfehlen in großer Auswahl
Schlafzimmer, Speise- und Herrenzimmer, mod. Küchen. Alle Arten Ergänzungs Möbel, wie Kleiderschränke, Vorküchen, Spiegel, Sofas, Ruhebetten, —Möbeln, Korbmöbel, Bettstellen und Federbetten, Tappete, Gardinen, Stoppdecken, Divandeecken, Kinderwagen, Sportwagen 1:1 1:1 1:1

Kleine Teilzahlungen!!
Kredit auch nach auswärts!

N. FUCHS
G. M. B. H., MÖBELHAUS
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 58, I. II. III. Etg.

finden Sie preiswert in größter Auswahl im altbekanntesten, reellen Spezialgeschäft

Gedr. A. & H. Loesch
Inh.: Alfred Winkler
Gr. Ulrichstraße 36 u. Steinweg 30

Holzpanntoffeln

für Männer 1,25, für Frauen 0,95
für Mädchen 0,65, für Kinder 0,50
Sohleder in großer Auswahl,
Cordpanntoffeln, Arbeitsschuhe 6,95
Dachdeckerschuhe 0,95, Schutzstern
Schuhrentel billigst bei

Otto Fricke

Holzpanntoffel- u. Holzschuh-Fabrik
vorstr. Kl. Ulrichstraße 31
Tel. 1922. Filiale: Albert-Schmidtstr. 2
en gros

Frauenleiden

Rheumatisches
behandelt
M. Diezel
Homöopathin, Bio-
chemie Haus-
arznei, Lantstr. 12

Schlafzimmer,
Rücken, Servis u.
Speisezimmer
verkauft billigst
Möbelwerk
H. Bergmann,
Feldstraße, 30/31.
Tel. 2282. Begr. 1874.

Von 25 Mk. Anzahlung

4,- Mark wöchentliche Abzahlung erhalten Sie ein

Qualitätsrad!

„Aldier“ -- „Move“ -- „Urania“

Nähmaschinen- und Fahrrad-Großvertrieb
K. Möller Schmeerstraße 1
Gegründet 1891 :: Telefon 6323

Jetzt ist die richtige Zeit

zur Anfertigung feiner
Damen- und Herrenmoden
nach Maß!

Es empfiehlt sich hierfür
PAUL JOHNE
Zwingerstraße 22 Fernruf 2630

Großes Stoff-Lager · Anfertigung auch bei Selbstlieferung der Stoffe
Beste Innenverarbeitung · Im Monat August gewährt besond. Rabatt.

Auf Teilzahlung

erhalten Sie ohne
Beitreibung
Speisezimmer
Herrenzimmer
Schlafzimmer
Rücken und
Einzelmöbel
zu konkurrenzlo-
sen Preisen bei
Bücher
Bücherei
Gr. Ulrichstr. 11, II.
Eing. C. 2, Passage
3. Tür z. III. Etage
Rein Laden!
Qualitätsarbeit!

Fahrräder

Teilzahlung
Anzahlung 20 Mk.
Wochenrate 3 Mk.
S. Neumann
Alter Markt 30

Gute Betten

und zwar
Metall- u. Holzbedeckten
Kinder-Bettstellen
Federbett, Betted, Inlett
Stopp- und Daunendecoren
Fein- u. Anlegekissen
Kochschürzen
Gaisalonnes u. Bett-Gaisalon.
kaufen Sie am besten beim
Spezialisten
weil Sie dort richtig beraten und
bedient werden, und die größte
Auswahl und billigsten Preise
haben, also im
Bettenhaus
Bruno Paris
Kl. Ulrichstr. 2, Eing. Kanalgeisse
3 Minuten vom Markt
Eventuell Zahlungsvereinfachung.

Koffer

billig 4944
Hugo Krasemann
Nur Schmeerstr.
Lederwaren-Haus

Auf Kredit

hatte ich
Bettlicher
Barchenbenden
Einsetzenden
Handlicher
Schürzen
bei
Paul Schönder
Bocherhof 5
(am Markt)

Ab Montag

Zufallskauf

von bedeutender Billigkeit

Damen-Satin-Pantoffel 1²⁵
mit Spateldruckauflage

Lederstiefel 2²⁵
20/22 2,95 18/20

Lederschnürschuh 4²⁵
31/33 4,75 31/30

Damenweibschuh u. Spangenschuh 6⁹⁵
nur

Damen-Schnürschuh 7⁹⁵
braun

Dam. Lackschnür- u. Spange 9⁸⁰

Herren-Rindhornstiefel 8⁹⁵
sehr kräftig u. 12,00

Herren-Halbschuh 8⁹⁵
von

Schuhhaus Roland
Steinweg 19

Außergewöhnlich billiger Verkauf

aller Restbestände in Sommer-Waren

Stoffe / Kleider / Mäntel
Kostüme / Röcke / Blusen

Bestehen Sie die Auslagen in unseren Schaufenstern

Kaufhaus Dobkowitz, Merseburg
Entenplan 8

„Lachen links“

Das Witzblatt der Republik!

Preis 30 Pfennig :: Zu beziehen durch
Volksblatt-Buchhandlung, Gr. Ulrichstr. 27.

Bilder

mit Glas und Goldrahmen
190x62 cm
für Schlaf- und Wohnzimmer

auf Teilzahlung
Mark 30,-
Anzahlung 3 Mark
Wochenrate 3 Mark.

Elchmann & Co.
Große Ulrichstr. 51
Eingang Schmeerstr.

Bei Sobel kauft man gut u. billig Glas, Porzellan, Emaillewaren.



BÜROMÖBEL

Kartotheken
Registraturen
Organisationen

Schröder & Förster

Büro-Einrichtungsgesellschaft
Halle a. S. :: Berlin-Charlottenburg
Tel. 9161

Luxus-Schuhe!

Ich hatte Gelegenheit, ein Fabriklager bester Luxus-Schuhe zu erwerben, von dem ich folgende Artikel zum **Einheitspreise von Mk. 15,80** verkaufe.

:: **Sämtliche Artikel sind Ago-Arbeit mit echten L. XV.-Absätzen** ::

- Braun Boxcalf, Gitterspange oder Knopfspange
- Braun Nubuk, Seitenspange, mit Lederbesatz
- Mahagoni, Wildleder, Gitterspange mit Perlstickerei
- Braun Boxcalf, Modespange, mit und ohne Nubuk
- Lack — Sandalette — Spange
- Lack — Gitterspangen oder Zugschuhe
- Lack — Gitterspangen mit Perlstickerei
- Lack — Pumps mit Gold-Chevreau-Verzierung
- Haselnußfarbige Modespange
- Grau Nubuk-Zugschuhe

jedes Paar

15,80

Ein Posten rahmengenähte **Lackschuhe** zum Schnüren oder Spangenschuhe **mit kleinen Schönheitsfehlern**

jedes Paar **11,80**

Friedrich mit Leipziger
Oehlschläger Str. 3

- 50000 Anstufenden 15
- 10000 Anstufenden 15
- 10000 Anstufenden 15
- 10000 Anstufenden 15

Goldene Sieben

Steinweg 30 Salomitrabe 7

Reichsbanner-Bekleidung!

Kaufhaus
Curherstraße
Eisleben 5862

Kunststofferei Podolski

Unsichtbare
Wiederherstellung beschädigter
Teppiche sowie Kleidungsstücke
HALLE, GR. ULRICHSTR. 23

Billiges Angebot!

- Erfrischungs-Waffeln ¼ Pfd. 35
- 10 vierw. Ekr. z. Torten backen ¼ Pfd. 25
- Verschied. gemischte Backen ¼ Pfd. 20 u. 15
- Plattieren-Bruch ¼ Pfd. 20
- 10 Kekselchen ¼ Pfd. 20
- Kekselchen mit Schokolade ¼ Pfd. 30
- 10 Mandeln ¼ Pfd. 35
- Erfrischende Plattieren-Pralinen ¼ Pfd. 40
- Eisdessert-Pralinen ¼ Pfd. 45

Gentzsch
Konfitären-Geschäft
kennt jedes Kind in Halle a. S.

Jeder kluge Mensch kauft bei Albert Gentzsch

Wir retten Ihre Haare!

Senden Sie sofort zur mikroskop. Untersuchung unter fachmännischer Leitung Ihre ausgekämmten Haare. Darauf erhalten Sie von uns genaue Vorschriften für Ihre Haarpflege. Untersuchung und Vorschrift kostenlos. Kur- und Heilanstalt Schloß Falkenberg, GRÜNAU (Mark) R. 548. Bedeutendstes Institut für Haarwissenschaft

Im Rahmen unserer
Alemi-Reklame-
Woche:
Sonnabend
Montag
Dienstag
Reste u. Abschnitte
aus allen Abteilungen
zu weit herabgesetzten
Preisen

RESTE

alex Michel
HALLE, Marktplatz

Sparsame Hausfrauen
bevorzugen
Ritters Kaffee-
Haushaltmischungen
Dieselben sind stets frisch und ausgiebig
1 Pfd. mit 20% Bohnenkaffee **90**
1 Pfd. mit 40% Bohnenkaffee **1,40**
Ebenso empfehle
sämtliche Kolonialwaren
zu äußersten Preisen
Otto Noak, Inhaber: Georg Ritter
Grosse Steinstrasse 76

Allg. Konsumverein Halle u. Umg.
e. G. m. b. H.
Wir empfehlen den Mitgliedern unser reichhaltiges
KU Kohlenlager
sowie
Salinengrude
Holz gesägt per Ztr. **2,40** Mk.
Bündelholz **0,20** Mk.
1 Mtr. lang per Ztr. **2,00** Mk.
Kohlen werden jedes Quantum
frei Haus geliefert.

Filz-Hüte
fehlertrotz, in weiß und farblich
großer Posten
eingetroffen
Mark 3,75 5,75 8,75 12,75
Alfred Hoppe
Kühgasse 6
3 Minuten vom Markt.

AN ALLE
Arbeiterorganisationen,
Turn-, Gesang-, Sport- und
Geselligkeitsvereine

Beitragsmarken
preiswert, gut und schnell
durch

Kaltesche Genossenschafts- Buchdrucker
e. G. m. b. H.
Hars 2-444 Fernspr. 6605.

- Emalie-Eimer, prima 1,20
- Emalie-Wannen, prima 1,75
- Emalie-Schüssel, prima 95
- Emalie-Nachtgeschirre, prima 75
- Emalie-Essensträger, prima 95
- Emalie-Kaffeeflaschen, prima 95
- Brotkästen, prima 4,25
- Kaffee- u. Zuckerbüchsen, prima 4,25
- Zink-Eimer 1,20
- Zink-Wannen 2,00
- Zink-Zinkapparate 3,30
- Porzellan-Tassen, Goldr. Paar 35
- Porzellan-Tassen, Blaubl. Paar 40
- Porzellan-Untertassen 35
- Porzellan-Kaffeekannen, Goldr. 95
- Porzellan-Kaffeekannen, Indischblau 95
- Porzellan-Teller 20
- Porzellan-Kaffeesservice 3,00
- Porzellan-Kuchenteller 45
- Porzellan-Kuchenteller, groß, Goldrand 95
- Glas-Teller 15
- Glas-Kuchenteller, groß 1,25
- Glas-Schüssel, groß 45
- Glas-Butterflöckchen 35
- Einkochgläser ¼ Ltr. ¼ Ltr. ¼ Ltr. 27, 29, 42

S. H. Schönbach
Schmerstr. 1. :: Gepründet 1887.

Bei Sobel kauft man gut u. billig Glas, Porzellan, Emaillewaren.

Das Edelweiß.

Von August Albring.

Wer kennt sie nicht die silberglänzenden Sterne, die den Berg...

Für den Botaniker ist das Edelweiß eine der vollkommensten...

Durch die Menschen hat das Edelweiß viel leiden müssen. Des...

Amerita beneidet England um seine leeren Gefängnisse.

In Chicago entrückt seit dem 1. Januar dieses Jahres durch...

Erregende Wirkungen des Mondlichts.

Der Einfluss des Trabanten auf Mensch, Tier und Pflanze.

Dieter und Verlicke besuchen den Mond, schwärmen für sein...

Unterseeische Gebirge.

Die angebliche Hebung des Meeresbodens im Golf von Biscaya.

Von Arnold Köllner.

Pariser Drahtmeldungen, die den Weg in zahlreiche deutsche...

Sehen wir uns einmal an, ob zu einer so ungeheuren geologischen...

Der Ausbruch 'Reiland' hat überhaupt nur Bestätigung beim...

wie das Verhältniß, sondern räumlich, mit kleiner Vertiefung...

Rum soll im Golf von Biscaya, nur 100 Seemeilen südwestlich...

Was man im Golf von Biscaya also gefunden hat, sind lediglich...

Der heilige Antonius als Oberst.

Vor etwa vierhundert Jahren trug der portugiesische Vizekönig...

Aber alles hat einmal ein Ende. Wie alle Regierungen, will...

Die 'verlorene Stadt' in Nevada.

Dr. M. R. Harrington vom Museum für Indianerforschung berichtet...

von Höpferarbeiten und Schmuddiensten aus Weizen und...

Aus der Geschichte des Riffs.

Das Riff, das an der Mittelatlantischen Bucht von Marokko sich...

Der beschlagene Mensch. Auf Anfrage einiger Mitglieder des...